



Bei uns **dahoam**

Eine Reise durch die steirische Volkskultur
Theresa Maier und Bernd Prettenthaler



Musik als Heimat

Das Steirische Volksliedwerk lädt zu einem Symposium rund um Musik im Schulalltag samt praktischen Workshops.

Ohne Musik wär alles nichts“, meinte bereits Wolfgang Amadeus Mozart. Aber welche Bedeutung hat Musik heute im Schulalltag bzw. in der Gesellschaft? Studien belegen, dass ein intensiver kreativer Musikunterricht für das Erreichen allgemeiner Bildungsziele vorteilhaft ist und zugleich zur Übertragung von Einsichten und Fertigkeiten auf andere Lernsituationen führt – und zwar für alle Schüler, ungeachtet ihrer kulturellen, sozialen, sprachlichen oder religiösen Herkunft.

Zugleich kann (traditionelle) Musik auf das Leben in einer globalisierten Welt vorbereiten, den Horizont erweitern und die Suche nach der eigenen Identität und Herkunft unterstützen. Und Musik wirkt verbindend, denn „Musik ist die gemeinsame Sprache der Menschheit“, wie schon der amerikanische Literat Henry Wadsworth Longfellow erkannte. All diesen Themenkreisen widmet sich das Symposium „Musik ist meine Heimat“ am 23. Oktober im Festsaal des Augustinums in Graz (Lange Gasse 2) ab



Musik verbindet Generationen

ST. VOLKSLIEDWERK

Info

Für Fragen zur steirischen Volkskultur:

Telefon: (0316) 90 85 35.

E-Mail: office@volkskultur.steiermark.at

9.30 Uhr. Am Nachmittag stehen praktische Workshops auf dem Programm: Liedbegleitung mit Gitarre und Bodypercussion im Klassenzimmer; die eigene Stimme auf spielerische Weise erleben; traditionelle Tanzlieder und Bewegungsspiele.

Am Abend werden die vom Steirischen Volksliedwerk ausgelobten „Canorum Styriae“-Preise an die Verfasser der besten akademischen Abschlussarbeiten aus dem Bereich Volksmusik/Volkskultur überreicht. Anmeldung: Tel. 0316/908635.

VOLKSMUSIK

Ganz spontan, diese Dirndlarei



Ein Dirndl hat eine bestimmte, vorgegebene Grundform und bürgt für eine lange Tradition, ist jedoch stets modisch veränderbar in Farbe, Schnitt und Verarbeitung. Dies lässt sich auch auf uns und unsere Musik übertragen. Wir sind traditionsreich, lassen uns aber auch gerne von Neuem inspirieren.“ So beschreiben sich die drei Damen des Dreigesangs „dirndlarei“: Eva-Maria Wagner aus Gaishorn und die beiden Innviertlerinnen Magdalena Bögl und Helene Bernauer machen sich nicht viele Gedanken beim Singen, vielmehr singen sie viele Lieder einfach spontan an und so entstand auch die Idee zur „dirndlarei“. Zu hören sind sie am 8. 12. (15 Uhr) in der Pfarrkirche Pürgg. Infos unter: www.dirndlarei.at

Wer, was, wohin?

Vokale Begegnung. Neun Chöre aus der Grazer Chorszene und ein Gastchor von der griechischen Insel Chios gestalten am 19. 10., um 16 Uhr in der Kreuzkirche in Graz ein gemeinsames Konzert. Info: Tel. 0664/3245392

Jubiläum. Die Chorgemeinschaft MGK Kirchbach lädt am 19. 10. zu ihren Feierlichkeiten anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens. 18 Uhr: Hl. Messe, Pfarrkirche Kirchbach; 19.30 Uhr Konzert, ehem. Gemeindesaal Zerlach.

Steirer-Musi. Am 20. 10., ab 11 Uhr, spielt die Steirer-Musi rund um Albin Wiesenhofer bei der 1. Altsteirischen Spezialitätentafel im Gasthof Altes Fassl in Graz-Maria-trost auf. Kartenreservierung unter: 0664/53 29 270.

Kastanienfest. Im Naturparkzentrum Grottenhof/Kaindorf an der Sulm findet am 20. 10., ab 11 Uhr, das 1. Steirische Kastanienfest der ARGE Zukunft Edelkastanie mit der Weinstub'n-Musi statt. Info: Tel. 03452/73 22 81.



VOLKSKULTUR
STEIERMARK

Diese Seite entsteht in Zusammenarbeit mit der Volkskultur Steiermark. Die inhaltliche Verantwortung liegt bei der Redaktion der Kleinen Zeitung.